

Elternverein der Volksschule Zeiselmauer

Protokoll der Elternvereinsitzung vom 23.01.2020

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Gasthaus Römerstuben, Zeiselmauer

Anwesende Personen:

Vorstand: Bálint Schubert-Lakatos (Obmann), Patricia Wittmann (Obmann Stv.), Cornelia Fleischmann (Kassierin), Nina Kreuz (Schriftführerin), Klaus Freudenschuss (Kassaprüfer)

Weiters: Simone Schrattenholzer (2A), Simone Maier (1B), Christian Hlatky (2B), Sabine Voitl-Gann (3B), Gabi Floh (4B), Margit Mayerhofer (1A)

Bálint Schubert-Lakatos eröffnet die Sitzung.

THEMEN

1. Mitgliedsbeiträge

Bisher wurde der Mitgliedsbeitrag für 68 Kinder bezahlt, 70 Beiträge sind noch offen. Laut Auskunft von Simone Schrattenholzer sind Zahlungen von Mitgliedsbeiträgen zurückgekommen, Cornelia Fleischmann wird das prüfen. Eltern, die den Mitgliedsbeitrag noch nicht bezahlt haben, bekommen in der nächsten Woche ein Erinnerungsschreiben mit den Daten für die noch ausständige Zahlung des Mitgliedsbeitrags.

Nachtrag vom 28.1.20: Zwischenzeitlich wurde das Problem mit den Überweisungen überprüft und es sind aktuell keine Probleme bei Überweisungen auf das Konto des Elternvereins vorhanden.

2. Rückblick Adventdorf

Unser erster Stand am Adventmarkt in Zeiselmauer war ein voller Erfolg. Es wurden €958,- eingenommen, dem gegenüber stehen Ausgaben von €187,- (für Standmiete, Getränke und Speisen, übriggebliebene Getränke wie Bier wurden privat verkauft).

Dies ergibt einen Gewinn von € 771,- für den Stand. Die Bastelstationen in Muckendorf und in Zeiselmauer brachten einen Erlös von 173,-

Insgesamt wurden daher € 944,- eingenommen

Ein Teil der Einnahmen wird für die Veranstaltung „Pop-up-Planetarium“ (siehe Punkt 3) und für die Lesung zu Gewaltprävention verwendet (siehe Punkt 7)

Bálint Schubert-Lakatos bedankt sich beim Organisationsteam Vera Sigmund, Andrea Schmid und

Cornelia Fleischmann und allen Helfern für die Organisation und auch bei den Eltern für die zahlreichen Spenden und für ihre Unterstützung.

3. Pop-up Planetarium am 27.2. und 28.2.2020, Ort: Römerhalle Zeiselmauer

Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, diese Veranstaltung für unsere Kinder nach Zeiselmauer zu holen. Aufgrund der Teilnehmerzahl (alle Schülerinnen und Schüler) wird die Veranstaltung an zwei Tagen stattfinden.

Die Kosten für diese Veranstaltung betragen € 660,--, der Elternverein beschließt in der Sitzung eine Kostenübernahme von € 384,--, das sind rund €2,80 pro Kind.

Die Kosten je Kind betragen somit nur € 2,- (von den Eltern zu bezahlen).

Patricia Wittmann wird die Kostentragung an Frau Poster kommunizieren.

4. Workshop safer internet

Der Workshop safer internet hat in den 2. Klassen bereits am 9.1.2020 stattgefunden, in den 4. Klassen hat er am 22.01.2020 stattgefunden.

Das Projekt wird zu 40 % von den Gemeinden Zeiselmauer-Wolfpassing und Muckendorf-Wipfing im Rahmen der "Tut gut - Gesunden Gemeinde" gesponsert.

Die Rückmeldungen waren geteilt, manche Kinder konnten sehr viel mitnehmen, für andere waren es zu viele Informationen und Inhalte, mit denen sie nichts anfangen konnten. Wir möchten daher für die nächsten Workshops vorab den Wissensstand der Kinder durch die Lehrerinnen eruiieren lassen, damit der Veranstalter in den Workshops besser auf die Bedürfnisse der jeweiligen Klassen eingehen kann. Wir als Elternverein finden es wichtig, dass die Aufklärungsarbeit über die Internet-Nutzung so früh als möglich beginnt und finden, dass es in der 2. Klasse nicht mehr zu früh ist dafür.

Christian Hlatky regt das Thema Mobbing im Internet als zusätzliches Workshop-Thema an, weiters wird beschlossen, Informationen von anderen Anbietern zu safer internet einzuholen.

Weiters wird es eine Umfrage mit Informationen über safer internet per mail geben, ob es Interesse vonseiten der Eltern der 2. und 4. Klassen an einem Elternabend vor den nächsten Workshops geben würde. Die Anmeldung der Eltern ist erst mit der Einzahlung eines kleinen Unkostenbeitrags, der vor dem Vortrag eingehoben wird, fix. Die letzte Veranstaltung war nicht optimal besucht, obwohl sehr informativ, es sind dem Elternverein dennoch Kosten entstanden. Nachdem wir aber wollen, dass so viele Eltern wie möglich von einem kostenpflichtigen Vortrag profitieren, möchten wir ihn erst anbieten, wenn genügend Interesse vorhanden ist bzw. die Kosten nicht hauptsächlich vom Elternverein getragen werden. Daher wollen wir zukünftig den Vortrag erst anbieten, wenn genügend Eltern vorab den Unkostenbeitrag bezahlt haben.

5. Bücher-Tausch-Regal in der Volksschule

Das Bücherregal ist dank Ihrer zahlreichen Spenden mittlerweile gut gefüllt und wird von den Kindern auch intensiv genutzt. Es wird eine allgemeine Beschriftung der Regale wie „Erstleser“, „Wissen“, etc. geben, jedoch eher zur Orientierung für die spendenden Eltern. Die Kinder können, müssen sich aber nicht an diese Kategorien halten, wenn sie in den Büchern schmökern oder Bücher zurückbringen. Grundsätzlich können die Bücher aber behalten werden und müssen nicht zurückgegeben werden.

Bálint Schubert-Lakatos bedankt sich nochmals bei Christian Hlatky, der die Regale gespendet hat, von Nina Kreuz ein großes Dankeschön an alle Eltern für die schönen Bücherspenden. Frau Poster hat ein Plakat angedacht, das die Schüler gemeinsam mit den Lehrerinnen gestalten und das bei den Regalen Platz finden soll.

6. Gesunde Jause

Wurde mittlerweile 2 x (Dezember 2019, Jänner 2020) angeboten: Äpfel werden im Ganzen in die Klasse geliefert, die Kinder kommen auch mit manchem übergroßen Apfel gut zurecht und freuen sich über das Angebot.

Nachdem es den Wunsch gab, nur saisonales Obst/Gemüse für die gesunde Jause anzubieten, ist das Angebot naturgemäß beschränkt (besonders im Winter). Es könnten aber zusätzlich/statt Äpfeln z.B. Karotten angeboten werden. Balint Schubert-Lakatos möchte hierzu das Feedback von Eltern einholen.

7. Gewaltprävention – Autorenlesung am 19. und 20.2.2020

Am 19. und 20.2.2020 wird für alle Klassen eine Lesung zum Schwerpunktthema Gewaltprävention von Frau Michaela Lipp stattfinden und diese wird anstelle des bisherigen Projekts „Gewaltprävention“ in den 3. Klassen angeboten. Die Gesamtkosten von € 324,- werden zur Gänze vom Elternverein übernommen.

8 Allfälliges

- Wir möchten Sie darüber informieren, dass in letzter Zeit wieder vermehrt Kinder bei Schulen oder im öffentlichen Raum durch Erwachsene angesprochen werden (und eine Mitfahrgelegenheit angeboten wird, z. B gab es einen Fall in der Rosenarcade in Tulln). Bálint Schubert-Lakatos wird dieses Thema mit Frau Direktor Poster besprechen, um die Kinder auch von Seiten der Schule für dieses Thema zu sensibilisieren.

- Sportfest (Ende Mai/Anfang Juni) - genaues Datum folgt

Alexander Michtner gibt nach vielen Jahren die Organisation an den Elternverein ab. Bálint Schubert-Lakatos wird mit einem Organisationskommittee – wie beim Adventdorf - die Planung und Durchführung des Festes und damit die Aufgaben von Herrn Michtner übernehmen. Alexander Michtner wird den Elternverein heuer noch unterstützen. Darüber hinaus wird wie in den Vorjahren die tatkräftige Unterstützung vieler Eltern (als Schiedsrichter bei den einzelnen Stationen, zur Verpflegung der Kinder, usw.) besonders wichtig sein. .

- Jahresplanung für das Schuljahr 2020/21: Christian Hlatky fragt ob die Planung für Projekte für nächstes Jahr schon gestartet hat. Im April oder Mai wird es noch eine weitere EV-Sitzung geben, bei welcher Themen für das nächste Schuljahr diskutiert werden. Anschließend will Bálint Schubert-Lakatos wie im Vorjahr mit Frau Poster eine Planung für 2020/21 beginnen.

- Es wird von mehreren Anwesenden der Wunsch geäußert, dass das Theaterangebot wieder auf alle Kinder erweitert wird (heuer war das Angebot für die 3. Und 4. Klassen).

- Margit Mayerhofer berichtet, dass es für das nächste Schuljahr keine freien Hortplätze gibt, da nächstes Schuljahr die Schülerzahl steigt. Laut Information des Horts vom 27.01.2020 werden derzeit die Anmeldungen bearbeitet; genaue Zahlen gibt es dann ab Anfang Februar.

Ende der Sitzung: 20:37

Nächster Termin: wird vermutlich im April oder Mai stattfinden, Datum und Ort wird per E-Mail ausgesandt werden.

Für das Protokoll: Nina Kreuz



Bálint Schubert-Lakatos
Obmann